



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Uebersicht der Lehrgegenstände worüber zu Paderborn
am Theodorianischen Gymnasium ... öffentlich geprüft
wurden folgende Schüler der ersten Klasse**

Gymnasium Theodorianum

Paderborn, 1824 nachgewiesen

1824

urn:nbn:de:hbz:466:1-41307

U e b e r s i c h t
d e r

L e h r g e g e n s t ä n d e

w o r ü b e r

z u P a d e r b o r n a m T h e o d o r i a n i s c h e n G y m n a s i u m
i m A u g u s t 1 8 2 4

ö f f e n t l i c h g e p r ü f t w u r d e n
f o l g e n d e S c h ü l e r d e r e r s t e n K l a s s e :

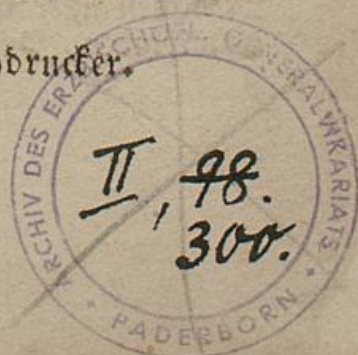
Adolph Schürmann aus Paderborn,
Andreas Kersting aus Paderborn,
Anton Meyer aus Brakel,
Anton Riese aus Paderborn,
Anton Suren aus Paderborn,
Arnold Rosenkranz a. Paderborn,
August Huber aus Paderborn,
August Schäffer aus Hörxter,
Carl Graen aus Paderborn,
Carl Koch aus Warburg,
Carl Müller aus Hobehaus,
Carl Mitsche aus Berlin,
Carl Ohly aus Minden,
Christoph Gerold aus Warburg,
Clemens Brüll aus Beverungen,
Clemens Ridder aus Gehrden,
Eduard Stubbe aus Körbecke,
Ferdinand Evers aus Paderborn,
Franz Stich aus Wünnenberg,
Franz Wessel aus Paderborn,
Franz Willeke aus Stadtberg,
Friedrich Paschen aus Atteln,
Friedrich Peine aus Nieheim,
Friedrich Trettner aus Paderborn,
Georg Brüggemeyer a. Winkhaus,
Heinrich Antfeld aus Delbrück,
Heinrich Bachhaus aus Paderborn,

Heinrich Dunsche aus Paderborn,
Heinrich Knepper aus Hövelhof,
Heinrich Seiler aus Lügde,
Johann Brinksmeyer a. Hövelhof,
Johann Hoffmann aus Lehnhausen,
Johann König aus Paderborn,
Johann Krenke aus Atteln,
Johann Meyer aus Paderborn,
Johann Trost aus Rösebeck,
Joseph Blömcke aus Muddenhagen,
Joseph Drüke aus Dahle,
Joseph Kayser aus Paderborn,
Joseph Kipshagen a. Stufenbrock,
Joseph Meyer aus Lügde,
Joseph Wockler aus Idwendorf,
Joseph Wigand aus Warburg,
Leopold Erdmann aus Bodeken,
Ludwig Bachmann aus Bielefeld,
Ludwig Hergett aus Herford,
Ludwig Koch aus Herford,
Ludwig Lümann aus Daseburg,
Robert Brandis aus Paderborn,
Theodor Wolf aus Driburg,
Werner Kneer aus Paderborn,
Wilhelm Mufenberg a. Paderborn,
Wilhelm Metzinger aus Lügde,
Wilhelm Pütt aus Paderborn.

Druckt bei B. C. Schlegel, Universitäts-Buchdrucker.



02
01
u
7



Religionslehre.

Einleitung. Begriff von Religion und Religionslehre. Wichtigkeit derselben. Art der Anbahnung. Ihre Eintheilung in die Glaubens- und Sittenlehre.

Glaubenslehre.

1. Dasein Gottes. Seine Vollkommenheiten. Sittenlehren aus denselben für unser Leben. 2. Die Bestimmung des Menschen. Sie ist: durch Heiligkeit in diesem Leben die ewige Seligkeit zu erreichen. 3. Anstalten Gottes, um den Menschen zu seiner erhabenen Bestimmung zu verhelfen. a. Die Schöpfung. Die Seele des Menschen, Gottes Ebenbild. Glücklicher Zustand der ersten Menschen. Verderbniß der menschlichen Natur durch die Sünde. Gottes Erbarmungen über die gefallene Menschheit. b. Offenbarungen Gottes in der Bibel und Tradition. c. Erlösung. Jesus Christus, der verheißene Messias, Gottes Sohn, wahrer Gott und Mensch zugleich. Er ist unser Lehrer durch Wort und Beispiel, unser Erlöser und Seligmacher. Seine Erniedrigung und Erhöhung. d. Heiligung. Der h. Geist, wahrer Gott, unser Tröster, Heilig- und Seligmacher, Auspender der göttlichen Gnaden. Die h. Sakramente. Vorbereitung zum würdigen Empfange derselben. e. Die von Jesus Christus gestiftete Kirche. Ihre Verfassung, Unfehlbarkeit, ewige Dauer. Die streitende, leidende und triumphirende Kirche. 4. Uebergang ins ewige Leben. Tod. Besonderes Gericht. Reinigungsort. Auferstehung. Allgemeines Gericht. Himmel. Hölle.

Geschichte.

1. Biblische Geschichte des alten Testaments. Erschaffung der Welt und des ersten Menschenpaars. Glücksstand unserer Stammeltern im Paradiese. Ihre Sünde. Traurige Folgen derselben. Allgemeines Sittenverderbniß. Untergang der ersten Welt durch die Sündfluth. Rettung Noas und seiner Familie. Die Patriarchen, Lieblinge Gottes; durch sie wird die wahre Erkenntniß Gottes erhalten. In den Schicksalen des Aegyptischen Joseph zeigt sich so recht die liebevoll weise Vorsehung Gottes. Drück der Israeliten in Aegypten. Moses führt sie wunderbar durch Arabiens Wüsten ins gelobte Land. Das Israelitische Volk unter den Richtern. Saul, ihr erster König, wird wegen seiner Sünden von Gott verworfen und der Hirtenknabe David vom Samuel zum Könige Israels gesalbt. David, ein schönes Beispiel eines frommen Regenten und reumüthigen Büßers. Der weise Salomo, ein redender Beweis von der menschlichen Schwäche. Vom Roboam, Salomos Sohne, fallen zehn Stämme ab und bilden das Reich Israel. Das auserwählte Volk versinkt jetzt immer mehr in Lasterhaftigkeit. Die Propheten; sie können dem allgemeinen Verderben nicht steuern. Assyrische, Babylonische Gefangenschaft. Der alte und junge Tobias und andere als herrliche Tugendmuster. Unter Cyrus dürfen die Juden in ihr Land wieder berkehren, das verwüstete Jerusalem und den zerstörten Tempel wieder aufbauen. Antiochus behandelt die Juden hart. Eleazar und die Machabaischen Brüder, tapfere Helden ihres Glaubens. Sehnsuchtsvolle Erwartung des verheißenen Messias.

2. Weltgeschichte. Geschichte der Urzeit. Von Südastien aus verbreiten sich die Menschen über den Erdboden. Entstehung der Staaten. Aegyptens frühe Bildung. Catakomben, Pyramiden, Obelisken, Tempel und das Labyrinth sind stete Denkmäler

ägyptischer Baukunst. Phönicier, das älteste seefahrende Volk, ihr Handel, Colonien, Erfindungen. Die großen Reiche in Asien: Assyrien, Babylonien, Medien. Cyrus stiftet um das Jahr 555 v. Chr. das große persische Reich. Griechenland. Athen und Sparta zeichnen sich durch ihre Gesetze vorzüglich aus. Perserkriege. Themistokles. Peloponnesischer Krieg. Künste und Wissenschaften unter den Griechen. Philipp, König von Macedonien. Sein Sohn, Alexander der Große, gründet 333 v. Chr. eine Weltmonarchie, die jedoch mit seinem Tode schon wieder zerfällt. Der Römische Staat. Kriege mit den benachbarten Völkern. Vertreibung der Könige. Consuln. Krieg mit Pyrrhus. Punische Kriege. Zerstörung Carthagos und Corinths. Erstes und zweites Triumvirat. Octavian, Alleinherrscher 30 v. Chr. Schnelle Verbreitung des Christenthums. Unter Constantin dem Großen wird es Staatsreligion. Deutschlands Urbewohner, ihre Sitten und Gebräuche. Kriege mit den Römern. Die große Völkerwanderung. Untergang des abendländischen Kaiserthums 476 n. Chr. Muhamed, Stifter der muhamedanischen Religion. Die Araber machen große Eroberungen. Chlodwig, der Frankenkönig. Carl der Große stiftet das große frankische Reich 768 n. Chr. Deutschland, ein unabhängiges Königreich. Heinrich I. begründet das Ritterthum und den Bürgerstand. Heinrich IV. und Pabst Gregor VII. 1073 n. Chr. Das Mittelalter. Kreuzzüge. Rudolph von Habsburg. Schweizerische Eidgenossenschaft. Nützliche Erfindungen. Buchdruckerkunst. Im Jahre 1492 n. Chr. entdeckte Columbus Amerika. Seeweg nach Ostindien. Reformation. Dreißigjähriger Krieg. Ludwig der XIV. Peter der Große, Kaiser von Rußland. Maria Theresia führt Krieg mit Friedrich II. Oestereichischer Erbfolgekrieg. Der siebenjährige Krieg. Die französische Revolution 1789 n. Chr. Napoleon Bonaparte, Kaiser der Franzosen. Die deutschen Freiheitskriege.

* Bei dem Unterrichte in der Weltgeschichte wurde nur eine geordnete Uebersicht der ganzen Geschichte gegeben und nur das Merkwürdigste hervorgehoben.

S p r a c h e n.

Deutsche Sprache. Sprachfähigkeit. Sprache. Die Sprachen werden eingetheilt in lebende und todte. Verschiedene Mundarten. Die Sprachlehre zerfällt: 1. in die Wortforschung, diese handelt: a. von den Buchstaben, b. von den Syllben und Wörtern, c. von den Redetheilen und deren Beugung; 2. die Lehre von der Verknüpfung der Wörter zu Sätzen (Wortfügung, Syntax); 3. die Orthographie, sie enthält die Regeln der richtigen Buchstaben-Verbindung; insofern die Sprache geschrieben wird. In diesem Jahre umfaßte der Unterricht den ersten und dritten Haupttheil. Mündliche und schriftliche Uebung. Uebung im mündlichen Vortrage.

Lateinische Sprache nach Bröders größerer Grammatik. Mündliche und dreimal wöchentlich schriftliche Uebungen im Uebersetzen aus dem Deutschen ins Latein und dem Latein ins Deutsche. Erklärung der sechzehn ersten Biographien des C. Nepos und ausgesuchter Stücke aus verschiedenen lateinischen Classikern.

M a t h e m a t i k.

Größe, stätige, unstätige. Mathematik ist die Lehre von den Größen. Ihre Eintheilung in Arithmetik und Geometrie.

I. Arithmetik. Begriff von Einheit, Zahl, Ziffer, Zahlensystem. Numeriren. Die vier Rechnungsarten in ganzen, benannten und unbenannten Zahlen, in gewöhnlichen und Decimalbrüchen. Anwendbare Abkürzungen. Proben. Gründe des Verfahrens. Buchstabenrechnung. Buchstäbliche Größen. Entgegengesetzte, positive und negative, complexe und incomplexen Größen. Coefficient und Exponent. Gleich- und ungleichartige Größen. Reduction, Addition und Subtraction derselben. Gründe des Verfahrens. Anwendung auf Zahlen.

II. Geometrie. Begriffe. Körper, Fläche. Linie, Punkt.

1. Linien, erstens ohne Beziehung auf andere. Eintheilung. Zirkel-Linie. Die dahin gehörigen Erklärungen. Zeichnung und Messung der Linien. Zweitens mit Beziehung auf andere Linien. a. Winkel. Eintheilung der Winkel. Maaß. Zeichnung, Transporteur. b. Parallell-Linien. Winkel, die eine Durchschnitts-Linie mit den Parallellinien bildet. Dahin gehörige Aufgaben mit den faßlichen Beweisen.

2. Flächen und Figuren; jene werden eingetheilt in ebene und unebene; diese a. in Ansehung ihrer Flächen b. der Beschaffenheit ihrer Seiten c. des Verhältnisses d. der Anzahl ihrer Seiten oder Winkel. Dreiecke, Vierecke, Vielecke. Erklärungen. Zeichnung und Ausmessung derselben. Berechnung ihres Flächeninhalts.

G e o g r a p h i e.

Begriff. Eintheilung, mathematische, physische, politische. Die nothwendigsten Vorkenntnisse aus der mathematischen, physischen und politischen Erdbeschreibung. Die fünf Erdtheile in einer kurzen Uebersicht. Die Länder wurden mehr nach ihrer natürlichen als politischen Eintheilung abgehandelt. Lage derselben, Größe, Flüsse, Seen, Berge, Klima, Produkte, Bewohner, Hauptstädte und andere Merkwürdigkeiten.

Verzeichniß aller Schüler mit der Angabe,

welche unter ihnen bei den diesjährigen schriftlichen Schulübungen in den angeführten Lehrgegenständen die ein und zwanzig ersten Plätze erhielten.

Schürmann. Rel. 1. I. Lat. 1. II. 2. XI. Deut. 1. V, VI, XI Math. 1. XV.

Gesch. 1. I, V. D. Spr. 1. II. Geog. 1. IV, VII.

N. Kersting. Lat. 1. X, XI, XXI. Deut. 1. VII Geog. 1. VI, XX.

Anton Block aus Paderborn. Rel. 1. XVIII Lat. 1. XIII, XVIII Geog. 1. VI, XX.

A. Meyer. Rel. 1. VI, XV. Lat. 2. XII 1. XV. Deut. 1. XVI. Math. 1. XV, XXI.

Gesch. 1. X, XII. D. Spr. 1. XII. Geog. 1. IX.

Riese. Rel. 1. XXI. Lat. 1. X, XIV, XVII. Deut. 2. XV.

Anton Struns aus Delbrück. Lat. 1. VIII. Math. 1. XVII D. Spr. 1. XIX Geog. 1. XVI.

Suren. Rel. 1. XVIII. Lat. 1. II, VI, XIII. Deut. 1. V, XVI. Gesch. 1. XVI. Geog. 1. XXI.

Anton Weskamp aus Allhausen. Rel. 1. XII. Lat. 1. XVI, XXI. Deut. 1. X

Rosenfranz. Rel. 1. XV, XVIII. Lat. 1. XIX. Deut. 1. VIII, XIII. Math. 1. XVII.

Gesch. 1. V, XI. D. Spr. 1. XIII

August Cramer aus Paderborn. Geog. 1. XVII

August Ficker aus Paderborn. Lat. 1. XX. Geog. 1. XIX.

Huber. Lat. 1. IV, XII, XIX. Deut. 1. II, X. Gesch. 1. XV. Geo. 1. XIII.

- Schaffer. Deut. 1. XIV, Math. 1. XIV. Gesch. 1. IX, XVIII. D. Spr. 1. XXI.
 Geog. 1. II, V.
- Carl Busjäger aus Hörter. Math 1. XXI.
- Carl Fallenstein aus Levern. Deut. 1. XV. Geog. 1. IX, XII.
- Graen. Rel. 1. XIX, XXI. Lat. 1. XIV, XVI, XVIII. Deut. 1. XXI.
- C. Koch. Lat. 1. VIII, XI. Deut. 1. XVIII. Gesch. 1. XX. D. Spr. 1. XX. Geog. 1. VI, VIII.
- Müller. Rel. 1. V, VI. Lat. 1. V, VIII, XVIII. Deut. 1. VIII, XVII, XXI. Math.
 2. 1. Gesch. 1. IV, VIII. D. Spr. 1. IX. Geog. 1. XI, XIII.
- Nitsche. Lat. 1. XIII, XVIII. Deut. 1. VI, IX, XXI. Gesch. 1. V, XI. D. Spr.
 1. XIX. Geog. 1. VI, XXI.
- Ohly. Lat. 1. VIII, IX, XVIII. Deut. 1. 1, V, IX. Gesch. 1. XVII, XXI. D. Spr. 1. XIV.
 Geog. 1. VIII, XIX.
- Carl von Rex aus Sorau. Gesch. 1. XI. Geog. 1. V, XVI.
- Carl Schwachheim aus Ringelheim. Gesch. 1. VIII.
- Gerold. Rel. 1. XI, XVI. Lat. 1. IX, XIII, XXI. Deut. 1. XVI. Gesch. 1. XIX. D. Spr. 1. VIII.
- Brüll. Rel. 1. XXI. Lat. 1. IV, IX, XIII. Deut. 1. 1, IX, XVI. Math. 1. X, XVI.
 Gesch. 1. XIII. D. Spr. 1. XV.
- Ribber. Rel. 1. XV, XX. Lat. 1. XXI. Deut. 1. X, XII. Gesch. 1. XII, XIV. D. Spr. 1. XXI.
- Conrad Neufirch aus Paderborn. Rel. 1. XVIII. Gesch. 1. XV, XVIII.
- Stubbe. Lat. 1. XIV. Deut. 1. II, XIV, XV. Math. 1. XVI. Gesch. 1. XVII.
- Evers. Rel. 1. 1, III. Lat. 1. 1, III, VI. Deut. 1. XV, XVIII. Math. 1. 1, III.
 Gesch. 1. XV. D. Spr. 1. IV. Geog. 1. XII, XVI.
- Ferdinand Löwen aus Nieheim. Math. 1. XXI.
- Franz Günther aus Bever. Rel. 1. XXI. Deut. 1. XVIII. Gesch. 1. XX. Geog. 1. XX.
- Stich. Rel. 1. XI, XIX. Deut. 1. XX. Math. 1. XVI. Gesch. 1. XIII. D. Spr. 1. XXI.
 Geog. 1. XX.
- Wessel. Rel. 1. VIII, XII. Lat. 1. XVIII. Deut. 1. VII, XIII. Math. 1. XIX.
 Gesch. 1. VI, XI. D. Spr. 1. XVI. Geog. 1. XII, XVII.
- Willeke. Rel. 2. VIII. Lat. 2. VII. 1. XVI. Deut. 1. III, VIII, XVI. Math. 1. VII,
 IX. Gesch. 1. XIII, XIV. D. Spr. 1. XI. Geog. 1. XII, XVI.
- Paschen. Rel. 1. V, XVII. Lat. 1. II, V, VI. Deut. 1. 1, VII, XI. Gesch. 1. XX, XXI.
 D. Spr. 1. XVII.
- Peine. Rel. 1. VIII. Lat. 1. 1, IV, XI. Deut. 1. XI, XVII. Gesch. 1. X. D. Spr. 1. VIII.
- Trettner. Rel. 1. X, XVIII. Lat. 1. 1, II, V. Deut. 1. II, IV. Math. 1. XII. Gesch.
 1. XVII, XXI. D. Spr. 1. XVI. Geog. 1. X, XVIII.
- Brüggemeyer. Rel. 1. XIII, XIV. Lat. 1. V, IX, XI. Deut. 1. V, XIII, XVIII.
 Math. 1. IV, XI. Gesch. 1. VII. D. Spr. 1. VI.
- Antfeld. Rel. 1. X. Lat. 1. XIV, XV, XVII. Gesch. 2. XVI.
- Bachhaus. Lat. 1. XVI, XVII. Deut. 2. XIX. Math. 1. XX. Geog. 1. XII.
- Heinrich Blome aus Salzkotten.
- Dunsche. Rel. 1. XIX, XX. Deut. 1. XIII. Math. 1. XVIII. Gesch. 1. XV, XVII.
 D. Spr. 1. XV. Geog. 1. XVIII.
- Knepper. Rel. 1. XIV, XIX. Lat. 1. XI, XXI. Deut. 1. XII. Gesch. 1. XXI.
- Seiler. Rel. 1. 1, II. Lat. 1. IX, X, XV. Deut. 1. III, XVII, XX. Math. 1. III, V.
 Gesch. 2. 1. D. Spr. 1. IV. Geog. 1. 1, II.

- Brinksmeyer. Rel. 1. VII, XVIII. Lat. 1. VI, VII, XII. Deut. 1. XIV, XX. Math. 1. XVII. Gesch. 1. XIX. D. Spr. 1. XVIII.
- Hoffmann. Rel. 1. II, VI. Lat. 1. III, VI, XVIII. Deut. 1. I, VIII, IX. Math. 1. I, II. Gesch. 2. II. D. Spr. 1. I. Geog. 1. III, V.
- König. Rel. 1. IV, XVII. Lat. 1. VIII, XV. Deut. 2. XXI. Math. 1. VIII, XIII. Gesch. 1. XVI, XIX. Geog. 1. VIII.
- Krenke. Rel. 1. VI, XIV. Lat. 1. XIV, XVII, XX. Deut. 1. XVI. Gesch. 1. XIV, XIX. D. Spr. 1. XIII.
- Joh. Meyer. Rel. 1. III. Lat. 1. III, IV. Deut. 1. III, VI, VIII. Math. 1. VI, XI. Gesch. 1. II, III. D. Spr. 1. IV. Geog. 1. I, IV.
- Krost. Rel. 1. XI, XIX. Lat. 1. XIV. Deut. 1. XXI. Math. 1. XX. Gesch. 1. XI, XX. D. Spr. 1. XIV. Geog. 1. XIV.
- Blümke. Rel. 1. VII, XI. Lat. 1. X, XI, XIII. Deut. 1. VI, VII. Math. 1. XII. Gesch. 1. VII, XII. D. Spr. 1. VII. Geog. 1. XIV.
- Drüke. Rel. 1. XXI. Lat. 1. XII, XIV, XVI. Deut. 1. XIX. Gesch. 1. VI.
- Kayser. Lat. 1. XII. Deut. 1. XXI. Math. 1. XIII. Gesch. 1. VIII. D. Spr. 1. X.
- Ripshagen. Rel. 1. XVI. Deut. 1. IX. Math. 1. VII, VIII. Gesch. 1. III, IV. D. Spr. 1. III. Geog. 1. VII, VIII.
- Jos. Meyer. Rel. 1. IV, X. Lat. 1. VII, XV, XVII. Deut. 1. IV, XVIII. Math. 1. IX. Gesch. 1. VI, X. D. Spr. 1. VIII. Geog. 1. VIII, XI.
- Bockler. Rel. 1. IV, IX. Lat. 1. XIII, XX. Deut. 1. XXI. Math. 1. XV. Gesch. 1. XIII. D. Spr. 1. XIV. Geog. 1. XXI.
- Wigand. Rel. 1. XVI. Lat. 1. XIII. Deut. 1. XVIII. Math. 1. IX. Gesch. 1. IX. D. Spr. 1. XI.
- Erdmann. Lat. 1. XIII, XX. Deut. 1. X. Math. 1. XIII. Geog. 2. V.
- Bachmann. Rel. 1. IX. Lat. 1. V, VII, XVIII. Deut. 1. II, VI, VI. Math. 1. X, XXI. Gesch. 1. IV, XVI. D. Spr. 1. V. Geog. 1. VII, X.
- Hergett. Rel. 1. II, III. Lat. 1. XVI, XVII. Deut. 1. XIV, XV, XVIII. Math. 1. V, XIII. Gesch. 1. V, VI. D. Spr. 1. VI. Geog. 1. II, IV.
- Ludwig Kersting aus Driburg. Rel. 1. XVII. Lat. 1. X, XVI. Deut. 1. XX.
- L. Koch. Rel. 1. XVI. Gesch. 1. XVIII. D. Spr. 1. XIV. Geog. 2. XV.
- Lühmann. Rel. 1. XIII, XIX. Lat. 1. III, IX, XI. Deut. 1. VIII, XV. Math. 1. XX. D. Spr. 1. XVIII.
- Maximilian Todt aus Paderborn. Deut. 1. XII, XIV. Geog. 1. XI, XV.
- Brandis. Rel. 1. X, XVIII. Lat. 1. I, III, XVI. Deut. 1. II, V, VIII. Gesch. 1. VIII, IX. D. Spr. 1. XIX.
- Wolf. Rel. 1. XV. Lat. 1. IV, IX, XIII. Deut. 1. II, XVI. Math. 1. XIV, XIX. Gesch. 1. XIII, XV. D. Spr. 1. XI. Geog. 1. III, XIX.
- Kneer. Rel. 1. XII. Lat. 1. XI, XIX. Deut. 1. X. Gesch. 1. XII, XXI. Geog. 1. XVII, XX.
- Mufenberg. Rel. 1. XVI. Lat. 1. III, IV, VII. Deut. 1. I, XIX. Math. 1. XVIII. Gesch. 1. XVIII. Geog. 1. IX.
- Mehlinger. Rel. 1. IX, XVIII. Lat. 1. IV, VI, IX. Deut. 2. IV. 1. XVII. Math. 1. II, VI. Gesch. 1. III, IX. D. Spr. 1. III. Geog. 1. XIV.
- Pütt. Rel. 1. XI, XII. Lat. 3. XIX. Deut. 1. I, XIII, XVIII. Math. 1. IV, XII. Gesch. 1. VII, XIII. D. Spr. 1. X. Geog. 1. IV, XII.